



NACHHALTIG EFFIZIENT

City Garden Hotel, Zug - in Holzsystembauweise

Erstes 4-geschossiges Hotel der Schweiz in Holzsystembauweise.

Die Möglichkeiten des Holzbaus bezüglich der Leistungsfähigkeit und den Zeitverhältnissen werden auf das Äusserste ausgelotet.

Das Businesshotel bietet auf vier Geschossen 82 Zimmer im ****-Standard und ergänzend dazu im Erdgeschoss eine grosse, einladende Lounge mit Restaurationsteil und dazugehörigen Küchen- und Lagerräumen.

Konzept

Das Hotel wurde im Baurecht auf einer für die vorgesehene Stadtumfahrung Zug ausgeschiedene Fläche erstellt. Aufgrund der zeitlich begrenzten Nutzungsdauer bestanden klare Anforderungen einer kurzen Bauzeit sowie des einfachen Rückbaus.

Das Hotel wurde seit Beginn als Holzbau geplant, um bei einer möglichst kurzen Bauzeit den Betrieb möglichst früh aufnehmen zu können.

- Spatenstich Ende April 2009, anschliessend Betonierung der Bodenplatte und der Treppenhauskerne durch den Baumeister.
- Ende Juli bis Ende August 2009, Montage des Systemholzbaus mit seinen über 1'100 vofabrizierten Holzbauelementen.
- Ende August bis Ende November 2009, wird der gesamte Innenausbau erstellt.
- Anfang Dezember 2009, Behördliche Abnahmen und Übergabe an die Bauherrschaft. Probetrieb Hotellerie / Gastronomie.
- Januar 2010, offizielle Betriebsaufnahme.

Objekt

City Garden Hotel, Zug

Bauherr

MZ-Immobilien AG, Zug

Architekt

EM2N Architekten ETH/SIA
Zürich

Baumanagement / Bauleitung

Ghisleni GmbH
Planen Bauen
Rapperswil

HLKS-Planung

Gruenberg + Partner AG
Zürich

Holzbauingenieur

Pirmin Jung
Ingenieure für Holzbau AG
Rain

Holzbau

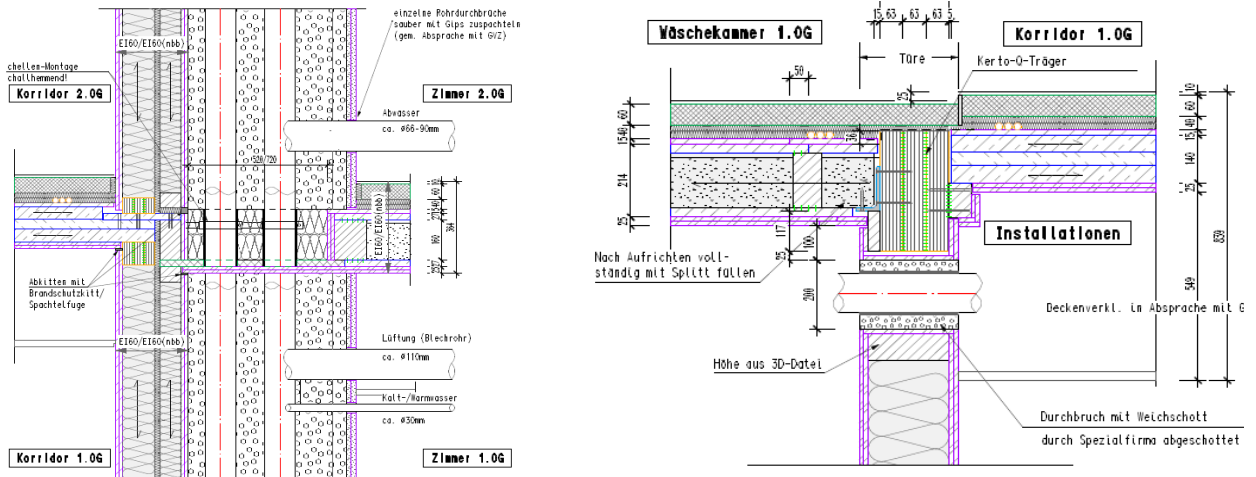
Renggli AG Holzbau
Schötz



Gruenberg + Partner AG, Planer und Ingenieure SIA, Energie- und Haustechnik
Nordstrasse 31, Postfach, CH-8021 Zürich, Telefon 044 360 16 16, Fax 044 360 16 60, www.gruenberg-partner.ch

Systemholzbauten mit Hotelnutzung sind nach geltender Norm nur als dreigeschossige Bauten zulässig. Für das ausgeführte Hotel wurde deshalb eine Ausnahmegewilligung gesprochen. Dadurch wurde vom Holzbau betreffend Schall- und Brandschutz aussergewöhnliches verlangt.

Der Systemholzbau basiert in seiner Grundstruktur auf einem Holzrahmenbau mit Hohlkastendecken.



Die Heizung / Kühlung der Hotelsuiten erfolgt über das Zimmer-Umluftlüftungsgerät. Jedes Zimmer kann über ein Raumregulierungsmodul den Kundenbedürfnissen entsprechend individuell temperiert werden. Der Frischluftersatz (Hygienelüftung) erfolgt über eine zentrale Lüftungsanlage.

Objektdateien

4 Hotelgeschosse
 1 Dachgeschoss für Technik
Geschossflächen total 3'500 m²
 Erdgeschosshöhe 3.5 m
 Obergeschosshöhen 2.7 m

Zimmerspiegel

Superior 66 Stk.
 Superior IV 2 Stk.
 Junior Suite 11 Stk.
 Eck-Junior Suite 3 Stk.

Technische Daten

U_{Glas} 1.1 W/m²,K
 U_{Fenster} 1.18-1.14 W/m²,K
 Luftmenge Lobby 16 m³/h,m²
 Luftmenge Hotelzimmer 90 m³/h,Zimmer
 Anschlussleistung Gasheizung 200 kW
 Kälteleistung Luftkühlung Küche/Lobby 42 kW
 Kälteleistung Verdampfer 98 kW

Baukosten

Gebäude total 18 Mio. CHF
 Gebäudetechnik Grundausbau 2.6 Mio. CHF

Bezeichnung	Anzahl	Volumenstrom	Kühlleistung	Heizleistung
Zentrale Aufbereitung	1	6'000 m ³ /h	-	-
Umluftgerät Superior Suite	68	430 m ³ /h	1.0 kW	1.7 kW
Umluftgerät Junior Suite	11	550 m ³ /h	1.7 kW	2.1 kW
Umluftgerät Junior Suite spez.	3	650 m ³ /h	2.0 kW	2.5 kW